

HUBER & LERNER

A-1010 WIEN, WEIHBURGASSE 4, TEL. +43 (0)1 533 50 75, FAX (0)1 533 50 74
WEB: www.huber-lerner.at E-MAIL: office@huber-lerner.at

EXQUISITE DRUCKSORTEN FEINE PAPIERWAREN LEDERWAREN FILOFAX

Sigmund Freud bei Huber & Lerner

Rechtzeitig zur 158. Wiederkehr des Geburtstages von Sigmund Freud am 6. Mai, präsentiert das Traditionsunternehmen Huber & Lerner in Kooperation mit dem Sigmund Freud Museum Wien, eine exklusive neue Produktlinie.

Sigmund Freud war Kunde bei dem Wiener Druck- und Papierspezialisten **Huber & Lerner** und nutzte für seine Korrespondenz die **Huber & Lerner Edelpost-Kollektion**, wie ein Exemplar des persönlichen Briefpapiers von Freud aus dem Bestand des Sigmund Freud Museums Wien, mit dem gedruckten Absender Berggasse 19, zeigt.

In Anlehnung an dieses Briefpapier bringt **Huber & Lerner** nun das „**Edelpost**“ **Briefkarten-Set** sowie auch eine originalgetreue Nachbildung des persönlichen **Notizblockes** von **Sigmund Freud** heraus. Grafisch umgesetzt wurde die Produktlinie „**Sigmund Freud bei Huber & Lerner**“ von Johannes Huber-Pock, der gemeinsam mit seiner Schwester Pia Huber-Pock das Unternehmen in mittlerweile 4. Generation führt.

„Schreiben war natürlich zentral für die Arbeit Freuds; auch in seiner Freizeit verfasste er unzählige Briefe, Karten und Notizen. Daher wurde die Handschrift Sigmund Freuds als wiederkehrendes Merkmal in die Produkte integriert“, erklärt Peter Nömaier, kaufmännischer Leiter des Sigmund Freud Museums in Wien. *„Die Zusammenarbeit mit dem Freud Museum war für uns sehr interessant und es ist ein spannender Aspekt unserer Arbeit, die schönen Produkte vergangener Tage in das Heute zu bringen“,* so das Geschwisterpaar Pia und Johannes Huber-Pock.

Das Briefpapier und der Notizblock sind **ab 19. April bei Huber & Lerner**, wie auch im **Museums-Shop** des **Sigmund Freud Museums** in Wien erhältlich. Der Kauf dieses Blocks unterstützt die Arbeit des Sigmund Freud Museums in Freuds Lebens- und Arbeitsräumen mit einem Euro.

Notizblock: € 9,-- Edelpost-Set: € 13,--

Aus diesem aktuellen Anlass wird zeitgleich mit dem Erscheinen der Produkte, eine besondere Auslageninstallation bei **Huber & Lerner in der Weihburggasse 4**, zum Thema „Sigmund Freud und die Schreibkultur“ inszeniert. Dafür verantwortlich zeichnen die Schaufensterinnen, Mariam Wahsel und Patricia Fontanesi.

Zitat Sigmund Freud:

„Worte und Zauber waren ursprünglich ein und dasselbe.
Auch heute besitzt das Wort eine starke magische Kraft.“

Aus Vorlesungen zu Einführung in die Psychoanalyse, Gesammelte Werke, S. Fischer Verlag: Frankfurt/Main 1952, Band XI, S. 165

HUBER & LERNER

A-1010 WIEN, WEIHBURGASSE 4, TEL. +43 (0)1 533 50 75, FAX (0)1 533 50 74
WEB: www.huber-lerner.at E-MAIL: office@huber-lerner.at

EXQUISITE DRUCKSORTEN FEINE PAPIERWAREN LEDERWAREN FILOFAX

Sigmund Freud wurde 1856 in Freiberg/Mähren geboren und kam als Dreijähriger nach Wien. 1891 zog er mit seiner Familie in das **Haus Berggasse 19**, wo er bis 1938 blieb, ehe er vor den Nationalsozialisten flüchten musste. Der Begründer der Psychoanalyse verfasste nicht nur zahlreiche bahnbrechende Schriften wie „Die Traumdeutung“ (1899), „Das Ich und das Es“ (1923), sondern auch unzählige Briefe an Kollegen und Freunde wie Carl Gustav Jung, Arthur Schnitzler, Stephan Zweig und Thomas Mann. Freud starb 1939 im Exil in London.

Seit 1971 befindet sich in der Berggasse 19 das Sigmund Freud Museum. Hier entstanden nahezu alle Schriften des Begründers der Psychoanalyse. Bahn brechende Werke wie „Die Traumdeutung“ oder „Totem und Tabu“ wurden im Arbeitszimmer der Praxis verfasst. Diese Räume im typisch bürgerlichen Haus aus der Gründerzeit sind heute täglich der Öffentlichkeit zugänglich und ziehen jährlich knapp 75.000 Besucher an.